Protective Coatings

Korrosionsschutz im Stahlbau

Praxisgerechte Beschichtungssysteme für alle wichtigen Anwendungsbereiche

Sika®

Mehr Sicherheit durch internationale Stan dards, leistungsfähige Produkte und kompetente Beratung.

Inhalt:

Mit innovativen und bewährten Beschichtungssystemen zu optimalen Ergebnissen 4–5

Anwendungsschwerpunkte 6–7

Grund- und Zwischenbeschichtung im Werk, Deckbeschichtung auf der Baustelle 8–9

Komplettbeschichtung im Werk 10–11

Beschichtung auf feuerverzinktem Stahl 12–13

Instandsetzung von Altbeschichtungen 14–15

Produktmerkmale unserer Fertigungs-, Grund- und Zwischenbeschichtungen 16–17

Produktmerkmale unserer Deckbeschichtungen 18–19

Ohne langlebigen und funktionsfähigen Korrosionsschutz sehen viele Stahlbauten bereits nach wenigen Jahren ganz schön alt aus. Doch nicht allein die Optik wird beeinträchtigt, auch die Statik kann in Mitleidenschaft gezogen werden. Im schlimmsten Fall bleibt dann lediglich die Wahl zwischen Stilllegung oder Totalsanierung.

Seit 1998 wird dieser Bereich durch die europäische Norm DIN EN ISO 12944 »Korrosionsschutz von Stahlbauten durch Beschichtungssysteme« geregelt.

Während die Norm in einem 8-teiligen Werk sehr detailliert sämtliche Aspekte des Korrosionsschutzes beleuchtet (Grundlagen, Umgebungseinflüsse, Oberflächenbeurteilung und -vorbereitung, die Konzeption von Erstschutz- und Instandsetzungsmaßnahmen, Laborprüfungen von Beschichtungssystemen sowie die Ausführung und Überwachung der Arbeiten), beschränken wir uns hier bewusst auf den Teil 5 der Norm »Beschichtungssysteme«, der im Januar 2008 neu überarbeitet wurde. Sika-Produkte decken das gesamte Spektrum der dort definierten Korrosivitätskategorien ab. Für unsere Beschichtungsvorschläge haben wir die Tabellenform der DIN EN ISO 12944 und deren wichtige Parameter übernommen, z. B. die Abstufung nach der Schutzdauer

bisher	
kurz (K = kurz)	2–5 Jahre
mittel (M = mittel)	5–15 Jahre
lang (L = lang)	>15 Jahre
seit Januar 2008	
niedrig (L = low)	2–5 Jahre
mittel (M = middle)	5–15 Jahre
hoch (H = high)	>15 Jahre

und haben sie thematisch nach Anwendungsbereichen getrennt:

- **Tabelle 1:** Grund- und Zwischenbeschichtung im Werk, Deckbeschichtung auf der Baustelle
- **Tabelle 2:** Komplettbeschichtung im Werk
- **Tabelle 3:** Beschichtung auf feuerverzinktem Stahl
- **Tabelle 4:** Instandsetzung von Altbeschichtungen

Die dann folgenden **Tabellen 5** und **6** enthalten die für die Verarbeitung entscheidenden technischen Produktmerkmale unserer Systeme.

Wir hoffen, dass unsere praxisorientierten Informationen auch für Sie zu einem willkommenen Hilfsmittel werden und Ihnen die Wahl des richtigen Korrosionsschutzsystems erleichtern. Sollten Sie dazu Fragen haben, beraten wir Sie gerne persönlich.

Mit innovativen und bewährten Beschichtu ngssystemen zu optimalen Ergebnissen.

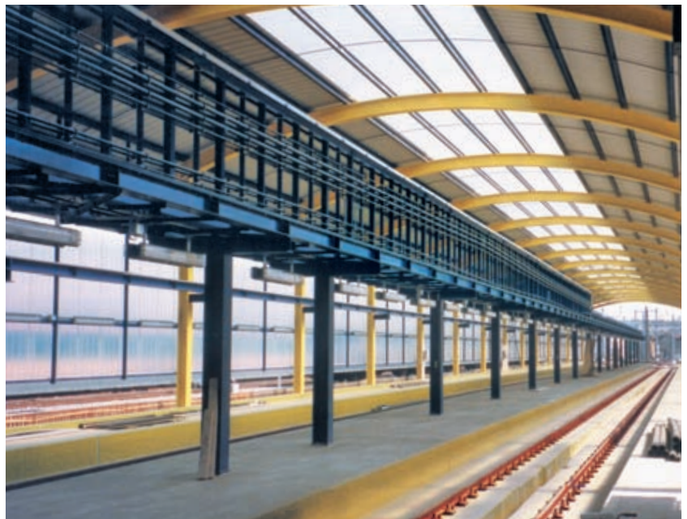
Korrosionsschutzbeschichtungen im Stahlbau kommen in den unterschiedlichsten Bereichen wie an Masten, Türmen, Hallen, Behältern, Maschinen und Anlagen, Stütz- und Trägerkonstruktionen, Fassaden usw. zur Anwendung und sind je nach Umgebungsbedingung ganz spezifischen Korrosionsbelastungen ausgesetzt. Sie werden in der DIN EN ISO 12944 Teil 2 als Korrosivitätskategorien von C1 bis C5-M definiert.

Die Auswahl des unter technischen und wirtschaftlichen Aspekten optimalen Beschichtungssystems ist daher nicht einfach. Erst recht nicht angesichts der Vielzahl angebotener Systeme und ihrer Kombinationsmöglichkeiten von Grund-, Zwischen- und Deckbeschichtungen. Aus diesem Grund haben wir unsere Vorschläge in vier übersichtlichen Tabellen dargestellt. Die Systeme sind auf eine hohe Schutzdauer (>15 Jahre) abgestimmt. Nur in Einzelfällen ist eine mittlere Schutzdauer (5–15 Jahre) berücksichtigt.

Korrosivitätskategorien für atmosphärische Umgebungsbedingungen und Beispiele für typische Umgebungen DIN EN ISO 12944, Teil 2

Korrosivitätskategorie	Flächenbezogener Massenverlust/Dickenabnahme (nach dem ersten Jahr der Auslagerung)				Beispiel für typische Umgebungen in einem gemäßigten Klima	
	Unlegierter Stahl		Zink		außen	innen
	Massenverlust g/m²	Dickenabnahme µm	Massenverlust g/m²	Dickenabnahme µm		
C1 unbedeutend	≤ 10	≤ 1,3	≤ 0,7	≤ 0,1		Geheizte Gebäude mit neutralen Atmosphären, z. B. Büros, Läden, Schulen, Hotels.
C2 gering	> 10 bis 200	> 1,3 bis 25	> 0,7 bis 5	> 0,1 bis 0,7	Atmosphäre mit geringer Verunreinigung. Meistens ländliche Bereiche.	Ungeheizte Gebäude, wo Kondensation auftreten kann, z. B. Lager, Sporthallen.
C3 mäßig	> 200 bis 400	> 25 bis 50	> 5 bis 15	> 0,7 bis 2,1	Stadt- und Industrieatmosphäre, mäßige Verunreinigung durch Schwefeldioxid. Küstenbereiche mit geringer Salzbelastung.	Produktionsräume mit hoher Feuchte und etwas Luftverunreinigung, z. B. Anlagen zur Lebensmittelherstellung, Wäschereien, Brauereien und Molkereien.
C4 stark	> 400 bis 650	> 50 bis 80	>15 bis 30	>2,1 bis 4,2	Industrielle Bereiche und Küstenbereiche mit mäßiger Salzbelastung.	Chemieanlagen, Schwimmbäder, Bootsschuppen über Meerwasser.
C5-I sehr stark (Industrie)	> 650 bis 1500	> 80 bis 200	> 30 bis 60	> 4,2 bis 8,4	Industrielle Bereiche mit hoher Feuchte und aggressiver Atmosphäre.	Gebäude oder Bereiche mit nahezu ständiger Kondensation und mit starker Verunreinigung.
C5-M sehr stark (Meer)	> 650 bis 1500	> 80 bis 200	> 30 bis 60	> 4,2 bis 8,4	Küsten- und Offshorebereiche mit hoher Salzbelastung.	Gebäude oder Bereiche mit nahezu ständiger Kondensation und mit starker Verunreinigung.

Die DIN EN ISO 12944 gilt als Basis und prägt den gesamten Korrosionsschutz von Stahlbauten durch Beschichtungen. Viele Normen, Regelwerke und Richtlinien wie die VOB, die ZTV-ING, Teil 4 Abschnitt 3 (frühere ZTV-KOR-Stahlbauten), ZTV-W verweisen auf die DIN EN ISO 12944. Mit Recht kann man sie daher als **die** Grundnorm bezeichnen, die sich auch in der Praxis sehr gut bewährt hat.



Anwendungsschwerpunkte.

Tabelle 1:

Beschichtungssysteme, deren Grund- und Zwischenbeschichtungen im Werk aufgebracht werden. Die Applikation der Deckbeschichtung erfolgt nach Transport und Montage vor Ort.

Foto: Messe Stuttgart

Tabelle 2:

Beschichtungssysteme, die sich für eine komplette Beschichtung im Werk eignen. DIN EN ISO 12944 empfiehlt diese Methode ausdrücklich, „um eine möglichst lange Schutzdauer und Wirksamkeit eines Beschichtungssystems sicherzustellen“, denn die Vorteile überzeugen:

- Die besseren Trocknungs- und Härtungsbedingungen gewährleisten bessere Endergebnisse.
- Die Arbeitsbedingungen und Kontrollmöglichkeiten sind optimal.
- Die Möglichkeiten für eine umweltgerechtere Produktion, z. B. durch staubdichte Strahlanlagen und die Verwendung lösemittelarmer oder lösemittelfreier Beschichtungsstoffe, sind größer.

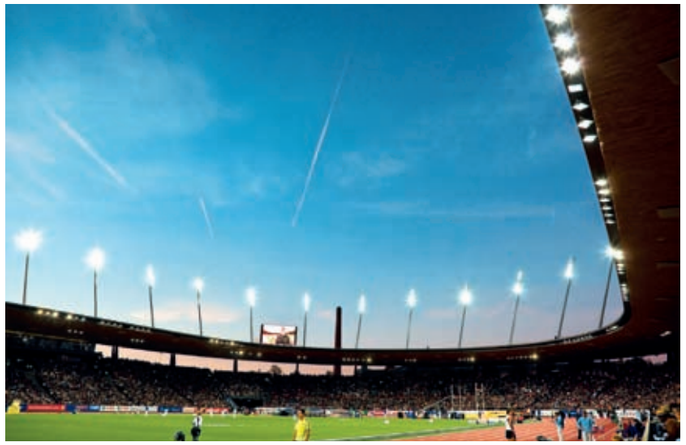


Tabelle 4:

Beschichtungssysteme für die Instandsetzung von Altbeschichtungen – einem unter wirtschaftlichen und Umweltschutzaspekten immer mehr an Bedeutung gewinnenden Verfahren.

Da bei rechtzeitiger Durchführung solcher Maßnahmen die Altbeschichtung noch funktionsfähig ist, müssen meist nur kleine Teilbereiche (Flächenanteil < 10 %) von Grund auf bearbeitet werden. Selbst auf das Strahlen schadhafter Stellen kann in vielen Fällen verzichtet werden, vorausgesetzt man verwendet restrostverträgliche Grundbeschichtungen.

Tabelle 3:

Beschichtungssysteme, deren Eignung für den Einsatz auf feuerverzinktem Stahl von Prüfinstituten nach anerkannten Testverfahren bestätigt wurde.

Tabelle 1:
Grund- und Zwischenbeschichtung im W erk, Deckbeschichtung auf der Baustelle.

Beschichtungssysteme für den Korrosionsschutz von Stahlbauten in atmosphärischen Umgebungs bedingungen in Anlehnung an DIN EN ISO 12944 Teil 5. Oberflächenvorbereitung: Sa 2½ (DIN EN ISO 12944 Te il 4)

System Nr.	Werk				Baustelle		Gesamtsystem		Korrosivitätskategorie															
									C2			C3			C4			C5-I			C5-M			
	Grundbeschichtung	Soll-schicht-dicke (µm)	Zwischenbeschichtung	Soll-schicht-dicke (µm)	Deckbeschichtung	Soll-schicht-dicke (µm)	Anzahl Beschich-tungen	Soll-schicht-dicke (µm)	niedrig	mittel	hoch	niedrig	mittel	hoch	niedrig	mittel	hoch	niedrig	mittel	hoch	niedrig	mittel	hoch
1	**SikaCor® Steel Protect VHS Rapid**	80			**Sika® CorroTop**	60	2	140															
2	**SikaCor® EP Color**	80					1	80															
3	**Sika® Permacor® 1705**	80			**Sika® Unitherm Brandschutz**	siehe Produkt-datenblatt	siehe Produkt-datenblatt																
4	**SikaCor® Steel Protect VHS Rapid**	120			**SikaCor® Steel Protect VHS Rapid**	80	2	200															
5	**SikaCor® Steel Protect VHS Rapid**	80			**SikaCor® 6630 high-solid**	120	2–3	200															
6	**SikaCor® ZP Primer**	80			**SikaCor® PUR Color**	80	2	160															
7	**SikaCor® PUR Color**	80			**SikaCor® PUR Color**	80	2	160															
8	**SikaCor® EP Color**	80			**SikaCor® EP Color**	80	2	160															
9	**SikaCor® EG Phosphat (Rapid)**	100			**SikaCor® EG 4/5** [1]	80	2	180															
10	**SikaCor® Zinc R (Rapid)**	80	**SikaCor® EG 1 (Rapid)**	80	**SikaCor® EG 4/5** [1]	80	3	240															
11	**SikaCor® Zinc R (Rapid)**	80	**Sika® Poxicolor Plus**	100	**Sika® Poxicolor Plus**	100	3	280															

[1] **SikaCor® EG 5** alternativ **SikaCor® EG 5 Gloss, Sika® Permacor® 2230 VHS** oder **Sika® Permacor® 2330**

Tabelle 2: Komplettbeschichtung im Werk.

Beschichtungssysteme für den Korrosionsschutz von Stahlbauten in atmosphärischen Umgebungs bedingungen in Anlehnung an DIN EN ISO 12944 Teil 5. Oberflächenvorbereitung: Sa 2½ (DIN EN ISO 12944 Te il 4)

System Nr.	Werk						Gesamtsystem		Korrosivitätskategorie															
									C2			C3			C4			C5-I			C5-M			
	Grundbeschichtung	Soll-schicht-dicke (µm)	Zwischenbeschichtung	Soll-schicht-dicke (µm)	Deckbeschichtung	Soll-schicht-dicke (µm)	Anzahl Beschich-tungen	Soll-schicht-dicke (µm)	niedrig	mittel	hoch	niedrig	mittel	hoch	niedrig	mittel	hoch	niedrig	mittel	hoch	niedrig	mittel	hoch
1					**SikaCor® Steel Protect VHS Rapid**	120	1	120															
2					**SikaCor® EP Color**[3]	80	1	80															
3					**SikaCor® PUR Color**[3]	80	1	80															
4	**SikaCor® Steel Protect VHS Rapid**	80			**Sika® CorroTop**	60	2	140															
5	**SikaCor® Zinc R (Rapid)**	80					1	80															
6					**SikaCor® PUR Color Thixo**	160	1	160															
7	**SikaCor® EP Color**	80			**SikaCor® EP Color**	80	2	160															
8	**SikaCor® ZP Primer**	80			**SikaCor® PUR Color**	80	2	160															
9	**SikaCor® PUR Color**	80			**SikaCor® PUR Color**	80	2	160															
10	**SikaCor® EG Phosphat (Rapid)**	100			**SikaCor® EG 4/5**[1]	80	2	180															
11	**Sika® Poxicolor Rapid**	120			**SikaCor® EG 120**	120	2	240															
12	**Sika® Permacor® 2204 VHS**	100			**Sika® Permacor® 2230 VHS**[2]	80	2	180															
13	**SikaCor® Zinc R (Rapid)**	80	**SikaCor® EG 1 (Rapid)**	80	**SikaCor® EG 4/5**[1]	80	3	240															
14	**Sika® Permacor® 2204 VHS**	160			**Sika® Permacor® 2230 VHS**[2]	80	2	240															
15	**Sika® Poxicolor Rapid**	120	**Sika® Poxicolor Rapid**	120	**SikaCor® EG 4/5**[1]	80	3	320															
16	**Sika® Permacor® 2305 Rapid**	160			**Sika® Permacor® 2230 VHS**[2]	100	2	260															
17	**Sika® Permacor® 2311 Rapid**	80	**Sika® Permacor® 2215 EG-VHS**	80	**Sika® Permacor® 2230 VHS**[2]	80	3	240															

[1] **SikaCor® EG 5** alternativ **SikaCor® EG 5 Gloss, Sika® Permacor® 2230 VHS** oder **Sika® Permacor® 2330**
[2] **Sika® Permacor® 2230 VHS** alternativ **SikaCor® EG 4** oder **Sika® Permacor® 2330**
[3] **SikaCor® EP Color/SikaCor® PUR Color** alternativ **SikaCor® EG 4**

Tabelle 3:
Beschichtung auf feuerverzinktem Stahl.

Duplexsysteme für den Korrosionsschutz von Stahlbauten in atmosphärischen Umgebungsbeding ungen in Anlehnung an DIN EN ISO 12944 Teil 5. Oberflächenvorbereitung: Feuerverzinkt nach DIN EN ISO 1461 / DIN EN ISO 14713 oder spritzmetallisiert nach DIN EN 22063

System Nr.	Werk				Baustelle		Gesamtsystem		Korrosivitätskategorie															
									C2			C3			C4			C5-I			C5-M			
	Grundbeschichtung	Soll-schicht-dicke (µm)	Zwischenbeschichtung	Soll-schicht-dicke (µm)	Deckbeschichtung	Soll-schicht-dicke (µm)	Anzahl Beschich-tungen	Soll-schicht-dicke (µm)	niedrig	mittel	hoch	niedrig	mittel	hoch	niedrig	mittel	hoch	niedrig	mittel	hoch	niedrig	mittel	hoch	niedrig	mittel	hoch
1	**Sika® Permacor® 2706 EG**	40			**Sika® Unitherm Brandschutz**	siehe Produkt-datenblatt	siehe Produkt-datenblatt																	
2	**SikaCor® Aktivprimer Plus**	80	**Sika® CorroTop**	60			2	140																
3	**Sika® Poxicolor Plus**	100					1	100																
4					**SikaCor® 6630 high-solid**	120	1 – 2	120																
5	**Sika® Poxicolor Plus**	120					1	120																
6					**SikaCor® 6630 high-solid**	200	2 – 3	200																
7	**SikaCor® EG 1 (Rapid)**	80			**SikaCor® EG 4/5** [1]	80	2	160																
8	**SikaCor® EG 120**	120					1	120																
9	**Sika® Poxicolor Rapid**	120			**SikaCor® EG 120**	120	2	240																
10	**SikaCor® EG 1 (Rapid)**	80	**SikaCor® EG 1 (Rapid)**	80	**SikaCor® EG 4/5** [1]	80	3	240																
11	**Sika® Poxicolor Plus**	120	**Sika® Poxicolor Plus**	120			2	240																
12	**Sika® Permacor® 2215 EG-VHS**	160			**Sika® Permacor® 2230 VHS** [2]	80	2	240																

[1] **SikaCor® EG 5** alternativ **SikaCor® EG 5 Gloss, Sika® Permacor® 2230 VHS** oder **Sika® Permacor® 2330**
[2] **Sika® Permacor® 2230 VHS** alternativ **SikaCor® EG 4** oder **Sika® Permacor® 2330**

Tabelle 4:
Instandsetzung von Altbeschichtungen.

Beschichtungssysteme für den Korrosionsschutz von Stahlbauten in atmosphärischen Umgebungs bedingungen in Anlehnung an DIN EN ISO 12944 Teil 5.

System Nr.	Grundbeschichtung für partielle Ausbesserung				Baustelle			Korrosivitätskategorie
	Oberflächenvorbereitung partiell	Grundbeschichtung	Soll-schicht-dicke (µm)	Anzahl Beschichtungen	Deckbeschichtung	Soll-schicht-dicke (µm)	Anzahl Beschichtungen	
1	P St 3	**SikaCor® Aktivprimer Plus**	80	1	**SikaCor® 6630 high-solid**	160	2	C3
2	P St 3	**SikaCor® 6630 high-solid**	80	1	**SikaCor® 6630 high-solid**	160	2	C3
3	P St 3	**Sika® Poxicolor Primer HE NEU**	120	1	**SikaCor® EG 120**	120	1	C4
4	P Ma	**Sika® Poxicolor Primer HE NEU**	120	1	**Sika® Poxicolor Plus**	120	1	C4
5	P Ma	**Sika® Permacor® 2004**	120	1	**Sika® Permacor® 2230 VHS** [1]	120	1	C4
6	P Sa 2½	**SikaCor® EG Phosphat (Rapid)**	80	1	**SikaCor® EG System (Rapid)**	160	2	C5-I / C5-M

[1] **Sika® Permacor® 2230 VHS** alternativ **SikaCor® EG 4** oder **Sika® Permacor® 2330**

Tabelle 5:
Produktmerkmale unserer Fertigungs-, Grund- und Zwischenbeschichtungen.

Fertigungs-, Grund- und Zwischen-beschichtungen	Produktbeschreibung	Dichte ca. kg/L	Feststoff-gehalt ca.%		Mischungs-verhältnis in Gewichts-teilen	Verarbei-tungszeit bei 20°C	Schicht-dicken pro Arbeits-gang in µm	Theor. Mat.-Ver-brauch ca. kg/m²	Verar-beitungs-temp. Mind.	Stapelbarkeit [1]		Frühestens überarbeitbar		Mögliche Deckbeschichtungen	Max. Wartezeit
			Vol.	Gew.						bei 10° C	bei 20° C	bei 10° C	bei 20° C		
SikaCor® Aktivprimer Plus	Aktiv pigmentierte Grundbeschichtung auch für handentrostete Flächen und Verzinkung	1,4	55	74			80–100	0,205–0,255	+5° C	8 h	6 h	48 h	24 h	**Sika® CorroTop SikaCor® 6630 HS**	unbegrenzt
SikaCor® Steel Protect VHS Rapid	Vielseitig verwendbare Grund- und Deckbeschichtung.	1,6	64	80			80–120	0,200–0,300	+5° C	10 h	4 h	4 h	2 h	**Sika® CorroTop SikaCor® 6630 HS**	unbegrenzt
Sika® Poxicolor Rapid	Schnellhärtende Epoxidharz-Grundbeschichtung für Stahl und Zink	1,6	68	83	89 : 11	6 h	100	0,235	–10° C	9 h	6 h	7 h	4 h	**Sika® Poxicolor Plus Sika® 2-K-PUR-Decklacke**	1 Jahr
Sika® Poxicolor Primer HE NEU	Lösemittelarme Epoxidharz-Grundbeschichtung, oberflächentolerant	1,3	67	80	88 : 12	4 h	100	0,190	+5° C	12 h	8 h	10 h	6 h	**Sika® Poxicolor Plus Sika® 2-K-PUR-Decklacke**	1 Jahr
SikaCor® EG Phosphat	Epoxidharz-Grundbeschichtung mit Zinkphosphat, nach TL/TP KOR Stahlbauten, Blatt 87. Überschweißbar nach DVS-Richtlinie.	1,6	62	80	90 : 10	8 h	20–80	0,050–0,205	+5° C	10 h	4 h	9 h	4 h	**SikaCor® EG System SikaCor® EG 120 Sika® Poxicolor Plus**	4 Jahre
SikaCor® EG Phosphat Rapid	Epoxidharz-Grundbeschichtung mit Zinkphosphat, nach TL/TP KOR Stahlbauten, Blatt 97.	1,6	57	79	94,7 : 5,3	5 h	80	0,225	–10° C	5 h	2 h	4 h	1,5 h	**SikaCor® EG System Rapid SikaCor® EG 120 Sika® Poxicolor Plus**	1 Jahr
SikaCor® EG 1	Epoxidharz-Eisenglimmer-Zwischenbeschichtung für grundierten Stahl oder direkt auf verzinkten Stahl, nach TL/TP KOR Stahlbauten, Blatt 87.	1,6	60	77	90 : 10	8 h	80	0,215	+5° C	12 h	6 h	10 h	6 h	**SikaCor® EG System Sika® Poxicolor Plus Sika® 2-K-PUR-Decklacke**	4 Jahre
SikaCor® EG 1 Rapid	Epoxidharz-Eisenglimmer-Zwischenbeschichtung für grundierten Stahl oder direkt auf verzinkten Stahl, nach TL/TP KOR Stahlbauten, Blatt 97.	1,6	56	77	94,7 : 5,3	5 h	80	0,230	–10° C	5 h	3 h	5 h	3 h	**SikaCor® EG System Rapid Sika® Poxicolor Plus Sika® 2-K-PUR-Decklacke**	1 Jahr
SikaCor® ZP Primer	Schnellhärtende Polyurethanharz-Grundbeschichtung mit Zinkphosphat	1,5	62	78	92 : 8	2 h	80	0,195	0° C	5 h	3 h	4 h	2 h	**Sika® 2-K-PUR-Decklacke**	unbegrenzt
SikaCor® Zinc R	Epoxidharz-Zinkstaub-Grundbeschichtung, nach TL/TP KOR Stahlbauten, Blatt 87, überschweißbar nach DVS-Richtlinie, geeignet für SLV-Verbindungen.	2,8	67	89	94 : 6	8 h	20–80	0,085–0,335	+5° C	3 h	2,5 h	3 h	2,5 h	**SikaCor® EG System SikaCor® EG 120 Sika® Poxicolor Plus**	4 Jahre
SikaCor® Zinc R Rapid	Epoxidharz-Zinkstaub-Grundbeschichtung, nach TL/TP KOR Stahlbauten, Blatt 97.	2,8	63	88	94 : 6	5 h	80	0,355	–10° C	1 h	0,5 h	1 h	0,5 h	**SikaCor® EG System Rapid SikaCor® EG 120 Sika® Poxicolor Plus**	1 Jahr
Sika® Permacor® 2311 Rapid	Epoxidharz-Zinkstaub-Grundbeschichtung	2,5	59	85	100 : 10	2,5 h	80	0,339	–10° C	4 h	2 h	4 h	2 h	**Sika® Permacor® 2215 EG-VHS Sika® Permacor® 2230 VHS**	unbegrenzt
Sika® Permacor® 2305 Rapid	Epoxidharz-Grundbeschichtung mit Zinkphosphat	1,5	55	75	100 : 20	3 h	100–160	0,272–0,436	–10° C	12 h	6 h	12 h	6 h	**Sika® Permacor® 2215 EG-VHS Sika® Permacor® 2230 VHS**	unbegrenzt
Sika® Permacor® 2004	Very High Solid Epoxidharz-Grundbeschichtung, oberflächentolerant	1,7	83	91	100 : 10	90 min	80–160	0,164–0,328	+10° C	36 h	24 h	24 h	16 h	**Sika® Permacor® 2215 EG-VHS Sika® Permacor® 2230 VHS**	3 Monate
Sika® Permacor® 2204	Very High Solid EP-Zinkstaub-Grundbeschichtung mit Eisenglimmer	2,0	77	89	100 : 8,5	2 h	80–160	0,210–0,420	+10° C	15 h	8 h	12 h	6 h	**Sika® Permacor® 2215 EG-VHS Sika® Permacor® 2230 VHS**	3 Monate
Sika® Permacor® 2215 EG-VHS	Very High Solid Epoxidharz-Eisenglimmer-Zwischenbeschichtung	1,9	72	87	100 : 7,2	2 h	80–160	0,211–0,422	+3° C	15 h	6 h	11 h	5 h	**Sika® Permacor® 2230 VHS**	3 Monate
Sika® Permacor® 2706 EG	Epoxidharz-Eisenglimmer-Beschichtung	1,4	45	66	100 : 20	8 h	40	0,125	+10° C	24 h	16 h	24 h	8 h	**Sika® Permacor® 2230 VHS Sika® Permacor® 2330 Sika® Permacor® 2707**	6 Monate

[1] Die Trocknungszeiten sind schichtdickenabhängig und beziehen sich auf 80–100 µm Trockenschichtdicke

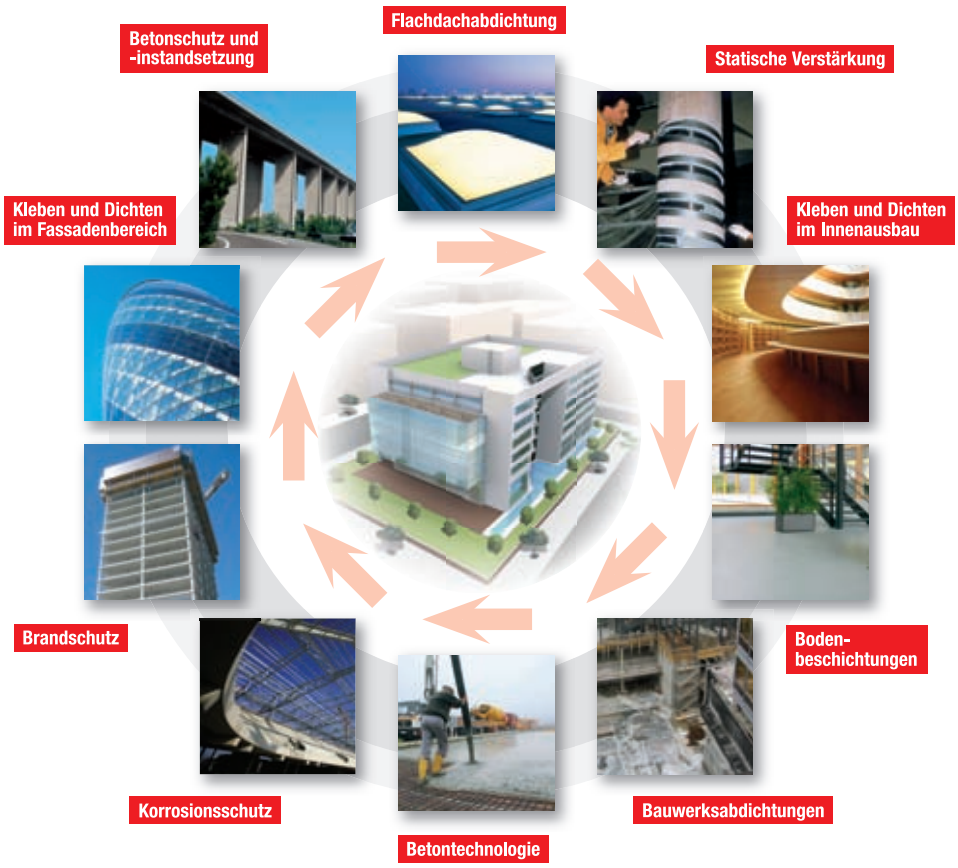
Tabelle 6:
Produktmerkmale unserer Deckbeschich tungen.

Deckbeschichtungen	Produktbeschreibung	Dichte ca. kg/L	Feststoff-gehalt ca.%		Mischungs-verhältnis in Gewichts-teilen	Verarbei-tungszeit bei 20°C	Schicht-dicken pro Arbeits-gang in µm	Theor. Mat.-Ver-brauch ca. kg/m²	Verar-beitungs-temp. Mind.	Stapelbarkeit [1]		Frühestens überarbeitbar		Grundbeschichtung für Ausbesserung
			Vol.	Gew.						bei 10°C	bei 20°C	bei 10°C	bei 20°C	
Sika® CorroTop	Alkydharz-Decklack mit glatter, glänzender Oberfläche	1,25	50	68			60	0,150	+5° C	20 h	4 h	24 h	12 h	**SikaCor® Aktivprimer Plus**
SikaCor® 6630 high-solid	Lösemittelarme Kunstharz-Kombination mit aktiven Korrosionsschutzpigmenten, nach TL/TP KOR Stahlbauten, Blatt 93	1,4 1,5 [2]	62 61 [2]	77 77 [2]			80	0,180 0,195 [2]	+5° C	36 h	24 h	36 h	24 h	**SikaCor® Aktivprimer Plus**
Sika® Poxicolor Plus	Lösemittelarme Epoxidharz-Kunststoff-Kombination, nach TL/TP KOR Stahlbauten, Blatt 81 und 94	1,6	76	87	94 : 6	6 h	100	0,210	+5° C	24 h	10 h	20 h	8 h	**Sika® Poxicolor Primer HE NEU**
SikaCor® EP Color	Epoxidharz-Deckbeschichtung in RAL-Farbtönen, seidenmatt	1,8	62	80	90 : 10	8 h	80	0,205	+5° C	10 h	4 h	9 h	4 h	**Sika® Poxicolor Primer HE NEU**
SikaCor® PUR Color	Polyurethan-Deckbeschichtung in RAL-Farbtönen, seidenmatt	1,4	56	73	92 : 8	2 h	80	0,200	+ 5° C	5 h	3 h	5 h	3 h	**Sika® Poxicolor Primer HE NEU**
SikaCor® PUR Color Thixo	Polyurethan-Deckbeschichtung in RAL-Farbtönen, seidenmatt	1,4	56	73	92 : 8	2 h	80	0,200	+5° C	5 h	3 h	5 h	3 h	**Sika® Poxicolor Primer HE NEU**
SikaCor® EG 4	Polyurethan-Deckbeschichtung mit Eisenglimmer in DB-Farbtönen, nach TL/TP KOR Stahlbauten, Blatt 87	1,4	55	70	92 : 8	5 h 3 h [3]	80	0,205	+5° C	16 h 12 h [3]	13 h 4 h [3]	16 h 12 h [3]	13 h 4 h [3]	**Sika® Poxicolor Primer HE NEU**
SikaCor® EG 5	Polyurethan-Deckbeschichtung in RAL-Farbtönen, nach TL/TP KOR Stahlbauten, Blatt 87	1,3	59	72	90 : 10	5 h 3 h [3]	80	0,175	+5° C	17 h 13 h [3]	15 h 5 h [3]	17 h 13 h [3]	15 h 5 h [3]	**Sika® Poxicolor Primer HE NEU**
SikaCor® EG 120	Lösemittelarme Polyurethan-Deckbeschichtung in RAL- und DB-Farbtönen, nach TL/TP KOR Stahlbauten, Blatt 94	1,3 1,7 [2]	70 70 [2]	80 83 [2]	85 : 15 90 : 10 [2]	2 h	120	0,225 0,290 [2]	+5° C	20 h	11 h	20 h	11 h	**Sika® Poxicolor Primer HE NEU**
Sika® Permacor® 2230 VHS	Very High Solid Polyurethan-Deckbeschichtung in RAL-Farbtönen mit erhöhter UV-Beständigkeit	1,4	70	82	100 : 18	2 h	80	0,157	+3° C	15 h	6 h	14 h	5 h	**Sika® Permacor® 2004**
Sika® Permacor® 2330	Polyurethan-Deckbeschichtung in RAL-Farbtönen mit erhöhter UV-Beständigkeit	1,3	56	69	100 : 15	6 h	50 – 80	0,115 – 0,185	0° C	14 h	6 h	13 h	5 h	**Sika® Permacor® 2004**
Sika® Unitherm® Brandschutzsysteme	Kombination aus wasserverdünnbaren und lösemittelhaltigen, dämmschichtbildenden Brandschutzbeschichtungen für F 30, F 60 und F 90 mit farbigen Deckbeschichtungen auf Acrylharzbasis für Anwendungen im Innen- und Außenbereich.	Siehe Produktdatenblätter					Siehe Produktdatenblätter							

[1] Die Trocknungszeiten sind schichtdickenabhängig und beziehen sich auf 80 – 100 µm Trockenschichtdicke
[2] Werte für die Eisenglimmerfarbtöne
[3] Beschleunigt mit SikaCor PUR Beschleuniger

Rundum-Kompetenz!

Vom Fundament bis zum Dach.



Sika bietet für alle Anforderungen in jedem Bereich die richtigen Systemlösungen.

Ob per Telefon, Fax, E-Mail oder persönlich – wir sind immer für Sie da. Durch unsere Partnerschaft mit dem Fachhandel können Sie sich auch dort kompetent beraten lassen.

E-Mail:
info@de.sika.com
Internet:
www.sika.de

Bei allen hier genannten technischen Prüfungen handelt es sich um Prüfungen unter Laborbedingungen. Für technische Werte im Normalfall der Praxisanwendung unserer Materialien sind unsere Angaben in den jeweils aktuellsten Produktdatenblättern maßgeblich. Diese können bei uns angefordert oder im Internet unter www.sika.de eingesehen werden.

Sika Deutschland GmbH
Kornwestheimer Straße 103–107
70439 Stuttgart
Telefon (0711) 80 09-0
Telefax (0711) 80 09-3 21

Stuttgarter Straße 139
72574 Bad Urach
Telefon (07125) 940-0
Telefax (07125) 940-321

Rieter Tal
D-71665 Vaihingen/Enz
Telefon (07042) 109-0
Telefax (07042) 109-180

Zertifiziertes Managementsystem SQS ISO 9001 / ISO 14001
REG. NO. 31982

KS/STB/C/11-08/10.000